Concentra

Jahresbericht
31. Dezember 2019

Allianz Global Investors GmbH

Allianz Global Investors

Inhalt

Concentra

Tätigkeitsbericht 1

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich 3

Vermögensübersicht zum 31.12.2019 4

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019 5

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: 9

Ertrags- und Aufwandsrechnung 10

Entwicklung des Sondervermögens 2019 12

Verwendung der Erträge des Sondervermögens 13

Anhang 14

Anteilklassen 14

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS 22

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst) 25

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst) 26

Ihre Partner 29

Hinweis für Anleger in der Republik Österreich 30

Concentra

Tätigkeitsbericht

Der Fonds engagiert sich vorwiegend am deutschen Aktienmarkt. Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Im Berichtsjahr per Ende Dezember 2019 fanden im Portfolio auf der Branchenebene keine größeren Umschichtungen statt. Einen Schwerpunkt bildeten nach wie vor die gegenüber dem Vergleichsindex übergewichteten Anlagen in den Bereichen Informationstechnik und Kommunikationsdienste. Absolut gesehen stark vertreten blieben daneben Titel aus dem Finanzsektor, wobei Banken aufgrund mäßiger Ertragsaussichten weiterhin ganz gemieden wurden. Ein moderater Akzent lag auf den Bereichen Industrie und Gesundheit, während Hersteller zyklischer Konsumgüter leicht untergewichtet blieben. Beibehalten wurden die ausgeprägte Zurückhaltung gegenüber Grundstoffproduzenten und der Verzicht auf Engagements in Versorgern. Geringfügige Beimischungen entfielen weiterhin auf den Immobilienbereich sowie einen Investmentfonds für deutsche Nebenwerte.

Mit seiner Anlagestruktur gewann der Fonds stark an Wert und übertraf seinen Vergleichsindex DAX deutlich. Das absolute Ergebnis spiegelte den kräftigen Kursaufschwung am deutschen Aktienmarkt wider, der sich aus aufgehellten Perspektiven für die Weltwirtschaft, gelockerter Geldpolitik im Euroraum und robustem Konsum in Deutschland speiste. Der Vorsprung gegenüber dem Vergleichsindex ergab sich hauptsächlich aus einer Reihe aktiver Positionen in den Branchen Konsumdienstleistungen und Industrie. Dem standen nur relativ geringe Mindererträge in anderen Segmenten gegenüber, speziell im Bereich Informationstechnik, sodass unter Berücksichtigung von Kosten ein solider Zusatzertrag gegenüber dem DAX verblieb.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum für die Anteilklasse A (EUR) 27,29 %, für die Anteilklasse IT (EUR) 28,30 % und für die Anteilklasse P (EUR) 28,38 %. Für den Vergleichsindex DAX betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum 25,55 %.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch" eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel" klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering" bewertet.

Das Sondervermögen Concentra hat im Berichtszeitraum ein hohes Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerte in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Concentra war im Berichtszeitraum mit einem geringen Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Concentra hat im Berichtszeitraum ein mittleres Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch" eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel" klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering" eingeschätzt.

Das Sondervermögen Concentra war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

Das Sondervermögen Concentra war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

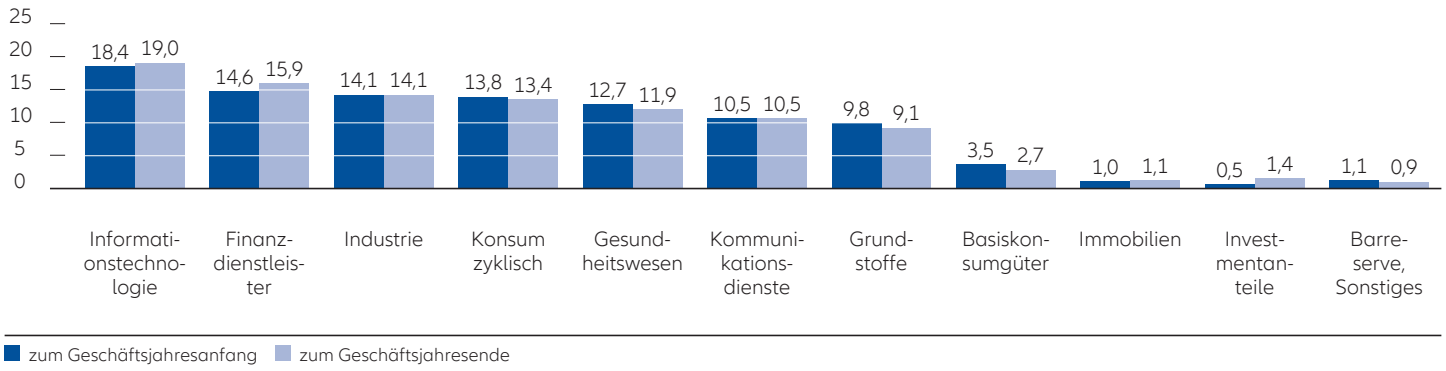
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

		31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016
Fondsvermögen in Mio. EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 500/ISIN: DE0008475005	2.159,1	1.777,6	2.490,2	2.137,8
- Anteilklasse IT (EUR)	WKN: 979 752/ISIN: DE0009797522	31,5	0,2	3,9	14,2
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: 979 755/ISIN: DE0009797555	2,6	0,8	0,4	0,2
Anteilwert in EUR					
- Anteilklasse A (EUR)	WKN: 847 500/ISIN: DE0008475005	123,83	97,60	127,94	110,13
- Anteilklasse IT (EUR)	WKN: 979 752/ISIN: DE0009797522	2.141,81	1.669,34	2.157,12	1.804,18
- Anteilklasse P (EUR)	WKN: 979 755/ISIN: DE0009797555	1.421,87	1.117,45	1.447,34	1.235,77

Concentra

Vermögensübersicht zum 31.12.2019

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	2.144.235.635,41	97,76
Deutschland	2.080.005.488,00	94,83
Frankreich	18.891.572,10	0,86
Niederlande	22.933.704,20	1,05
Schweiz	22.404.871,11	1,02
2. Investmentanteile	30.086.001,00	1,37
Luxemburg	30.086.001,00	1,37
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	21.689.267,32	0,99
4. Sonstige Vermögensgegenstände	751.062,34	0,04
II. Verbindlichkeiten	-3.596.084,15	-0,16
III. Fondsvermögen	2.193.165.881,92	100,00

*) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	2.144.235.635,41	97,76
CHF	22.404.871,11	1,02
EUR	2.121.830.764,30	96,74
2. Investmentanteile	30.086.001,00	1,37
EUR	30.086.001,00	1,37
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds	21.689.267,32	0,99
4. Sonstige Vermögensgegenstände	751.062,34	0,04
II. Verbindlichkeiten	-3.596.084,15	-0,16
III. Fondsvermögen	2.193.165.881,92	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere								**2.119.836.964,81**	**96,65**
Aktien								**2.119.836.964,81**	**96,65**
Deutschland								**2.055.606.817,40**	**93,72**
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien		STK	409.327	47.347	0 EUR	290,750	119.011.825,25	5,42
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien		STK	501.293	0	0 EUR	219,300	109.933.554,90	5,01
DE0006766504	Aurubis AG Inhaber-Aktien		STK	142.632	0	0 EUR	54,640	7.793.412,48	0,36
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien		STK	301.955	0	0 EUR	67,460	20.369.884,30	0,93
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien		STK	677.742	0	234.789 EUR	73,080	49.529.385,36	2,26
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien		STK	182.286	0	0 EUR	73,100	13.325.106,60	0,61
DE000A1DAHH0	Brenntag AG Namens-Aktien		STK	334.611	0	0 EUR	48,670	16.285.517,37	0,74
DE0005407100	CENIT AG Inhaber-Aktien		STK	371.790	0	65.151 EUR	13,500	5.019.165,00	0,23
DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien		STK	582.287	0	0 EUR	114,980	66.951.359,26	3,05
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien		STK	734.905	0	0 EUR	41,550	30.535.302,75	1,39
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien		STK	794.013	0	0 EUR	140,800	111.797.030,40	5,10
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien		STK	1.417.301	0	0 EUR	34,150	48.400.829,15	2,21
DE0005664809	Evotec SE Inhaber-Aktien		STK	1.582.068	0	218.423 EUR	22,970	36.340.101,96	1,66
DE0005772206	Fielmann AG Inhaber-Aktien		STK	149.328	0	0 EUR	72,100	10.766.548,80	0,49
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien		STK	1.885.590	0	0 EUR	49,500	93.336.705,00	4,26
DE0005790430	FUCHS PETROLUB SE Inhaber-Vorzugsaktien		STK	619.841	0	0 EUR	43,920	27.223.416,72	1,24
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien		STK	149.861	0	30.000 EUR	173,700	26.030.855,70	1,19
DE000A13SX22	HELLA GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	585.931	0	0 EUR	49,320	28.898.116,92	1,32
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien		STK	644.103	0	0 EUR	91,920	59.205.947,76	2,70
DE0005493365	HYPOPORT AG Namens-Aktien		STK	37.135	52	0 EUR	317,000	11.771.795,00	0,54
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	8.533.658	0	0 EUR	20,235	172.678.569,63	7,86
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien		STK	465.041	0	261.967 EUR	62,340	28.990.655,94	1,32
DE0006335003	KRONES AG Inhaber-Aktien		STK	226.452	0	0 EUR	68,300	15.466.671,60	0,71
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien		STK	409.060	0	0 EUR	105,600	43.196.736,00	1,97
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien		STK	228.461	0	0 EUR	255,500	58.371.785,50	2,66
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien		STK	338.449	0	0 EUR	264,500	89.519.760,50	4,08
DE0006452907	Nemetschek SE Inhaber-Aktien		STK	125.380	125.380	0 EUR	59,300	7.435.034,00	0,34
DE000A1H8BV3	NORMA Group SE Namens-Aktien		STK	651.549	0	0 EUR	38,240	24.915.233,76	1,14
DE0006916604	Pfeiffer Vacuum Technology AG Inhaber-Aktien		STK	174.183	0	30.735 EUR	159,000	27.695.097,00	1,26
DE000PSM7770	ProSiebenSat.1 Media SE Namens-Aktien		STK	164.624	0	1.041.886 EUR	13,980	2.301.443,52	0,10
DE0007010803	RATIONAL AG Inhaber-Aktien		STK	18.103	0	0 EUR	715,500	12.952.696,50	0,59
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien		STK	1.760.349	191.251	415.093 EUR	120,620	212.333.296,38	9,67
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien		STK	202.130	0	13.696 EUR	193,400	39.091.942,00	1,78
DE000A12DM80	Scout24 AG Namens-Aktien		STK	995.480	340.599	261.738 EUR	59,750	59.479.930,00	2,71
DE0007236101	Siemens AG Namens-Aktien		STK	465.273	158.688	0 EUR	117,200	54.529.995,60	2,49
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	1.431.096	0	131.160 EUR	73,350	104.970.891,60	4,79
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien		STK	584.450	0	0 EUR	93,900	54.879.855,00	2,50
DE0007446007	TAKKT AG Inhaber-Aktien		STK	959.908	0	0 EUR	12,500	11.998.850,00	0,55
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien		STK	2.205.202	501.294	0 EUR	29,020	63.994.962,04	2,92
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien		STK	529.306	0	0 EUR	68,400	36.204.530,40	1,65
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien		STK	931.025	96.391	188.343 EUR	45,190	42.073.019,75	1,92
Frankreich								**18.891.572,10**	**0,86**
FR0011981968	Worldline S.A. Actions Port.		STK	299.391	299.391	0 EUR	63,100	18.891.572,10	0,86
Niederlande								**22.933.704,20**	**1,05**
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V. Aandelen aan toonder		STK	196.687	196.687	0 EUR	116,600	22.933.704,20	1,05
Schweiz								**22.404.871,11**	**1,02**
CH0030170408	Geberit AG Namens-Aktien (Dispost.)		STK	44.650	0	0 CHF	547,000	22.404.871,11	1,02
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								**24.398.670,60**	**1,11**
Aktien								**24.398.670,60**	**1,11**
Deutschland								**24.398.670,60**	**1,11**
DE000A2YPDD0	VIB Vermögen AG Namens-Aktien		STK	807.903	807.903	0 EUR	30,200	24.398.670,60	1,11
Wertpapier-Investmentanteile								**30.086.001,00**	**1,37**
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile								**30.086.001,00**	**1,37**
Luxemburg								**30.086.001,00**	**1,37**
LU1883297647	AGIF-A.German Sm.+ Micro Cap Inhaber-Anteile Acc.		ANT	219	67	0 EUR	137.379,000	30.086.001,00	1,37
Summe Wertpapiervermögen						**EUR**		**2.174.321.636,41**	**99,13**
Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
	State Street Bank International GmbH		EUR	21.689.267,32		%	100,000	21.689.267,32	0,99

Vermögensaufstellung zum 31.12.2019

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2019	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Summe Bankguthaben							**EUR**	**21.689.267,32**	**0,99**
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarkt- und geldmarktnahe Fonds							**EUR**	**21.689.267,32**	**0,99**
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	355.272,39				355.272,39	0,02
	Forderungen aus Wertpapiergeschäften		EUR	0,01				0,01	0,00
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	395.789,94				395.789,94	0,02
Summe Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**	**751.062,34**	**0,04**
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-284.544,05				-284.544,05	-0,01
	Kostenabgrenzung		EUR	-3.311.540,10				-3.311.540,10	-0,15
Summe Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**	**-3.596.084,15**	**-0,16**
Fondsvermögen							**EUR**	**2.193.165.881,92**	**100,00**
	Summe der umlaufenden Anteile aller Anteilklassen						STK	17.452.788	

Concentra A (EUR)	
ISIN	DE0008475005
Fondsvermögen	2.159.078.613,13
Umlaufende Anteile	17.436.262,530
Anteilwert	123,83

Concentra IT (EUR)	
ISIN	DE0009797522
Fondsvermögen	31.506.039,80
Umlaufende Anteile	14.709,991
Anteilwert	2.141,81

Concentra P (EUR)	
ISIN	DE0009797555
Fondsvermögen	2.581.228,99
Umlaufende Anteile	1.815,380
Anteilwert	1.421,87

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.12.2019 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2019

Schweiz, Franken	(CHF)	1 Euro = CHF	1,09010

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE0007100000	Daimler AG Namens-Aktien	STK	0	532.641
DE0005470405	Lanxess AG Inhaber-Aktien	STK	0	358.559
DE000LED4000	OSRAM Licht AG Namens-Aktien	STK	406.545	813.090
DE000SHA0159	Schaeffler AG Inhaber-Vorzugsakt.	STK	0	784.662
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE0002457512	VIB Vermögen AG Inhaber-Aktien	STK	0	807.903
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE000LED01V2	OSRAM Licht AG z.Verkauf eing.Namens-Aktien	STK	406.545	406.545
Wertpapier-Investmentanteile				
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile				
Großbritannien				
GB00BYQ02F07	All.UK+EO IF-A.Contin.European Reg.Acc.Units Cl.S	ANT	0	6.840.205

Ertrags- und Aufwandsrechnung

Anteilklasse: Concentra A (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 - 31.12.2019
(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		45.032.230,71
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		412.408,05
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-193.594,73
a) Negative Einlagezinsen	-193.607,33	
b) Positive Einlagezinsen	12,60	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-6.754.834,49
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-6.754.834,49	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-61.861,12
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-61.861,12	
10. Sonstige Erträge		4.338,93
Summe der Erträge		**38.438.687,35**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1.764,05
2. Pauschalvergütung[1)]		-35.299.886,94
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-7.101,06
Summe der Aufwendungen		**-35.308.752,05**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**3.129.935,30**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		47.923.918,35
2. Realisierte Verluste		-50.923.391,92
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**-2.999.473,57**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**130.461,73**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		393.296.428,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		83.612.759,20
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**476.909.187,30**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**477.039.649,03**

[1)] Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee") in der Höhe von 1,80 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,80 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Concentra IT (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 - 31.12.2019
(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		653.778,85
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		5.983,73
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-2.813,46
a) Negative Einlagezinsen	-2.813,50	
b) Positive Einlagezinsen	0,04	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-98.072,83
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-98.072,83	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-900,80
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-900,80	
10. Sonstige Erträge		64,89
Summe der Erträge		**558.040,38**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-25,73
2. Pauschalvergütung[1)]		-287.440,26
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-103,14
Summe der Aufwendungen		**-287.569,13**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**270.471,25**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		695.883,40
2. Realisierte Verluste		-741.526,81
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**-45.643,41**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**224.827,84**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		928.892,98
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		615.779,16
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**1.544.672,14**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**1.769.499,98**

[1)] Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee") in der Höhe von 0,95 % p.a. (im Geschäftsjahr 0,95 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Anteilklasse: Concentra P (EUR)

für den Zeitraum vom 01.01.2019 - 31.12.2019

(einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)		53.570,02
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		489,99
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-230,68
a) Negative Einlagezinsen	-230,68	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer		-8.035,45
a) inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-8.035,45	
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer		-73,51
a) aus Dividenden ausländischer Aussteller	-73,51	
10. Sonstige Erträge		4,97
Summe der Erträge		**45.725,34**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-2,10
2. Pauschalvergütung[1)]		-22.057,05
3. Verwahrstellenvergütung		0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		0,00
5. Sonstige Aufwendungen		-8,36
Summe der Aufwendungen		**-22.067,51**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**23.657,83**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		57.039,81
2. Realisierte Verluste		-60.756,59
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**-3.716,78**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**19.941,05**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		261.815,15
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		70.257,45
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**332.072,60**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**352.013,65**

[1)] Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee") in der Höhe von 0,95 % p.a. (im Geschäftsjahr 0,95 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Entwicklung des Sondervermögens 2019

Anteilklasse: Concentra A (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**1.777.555.271,81**
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-6.441.405,14
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		-90.128.350,81
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	46.632.516,53	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	46.632.516,53	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-136.760.867,34	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.053.448,24
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		477.039.649,03
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	393.296.428,10	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	83.612.759,20	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**2.159.078.613,13**

Anteilklasse: Concentra P (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**790.758,17**
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		-8.905,78
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		1.476.833,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.610.753,45	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	1.610.753,45	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-133.920,20	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-29.470,30
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		352.013,65
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	261.815,15	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	70.257,45	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**2.581.228,99**

Anteilklasse: Concentra IT (EUR)

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**153.183,80**
1. Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttung(en)		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		30.184.943,91
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	56.669.030,36	
davon aus Anteilschein-Verkäufen	56.669.030,36	
davon aus Verschmelzung	0,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-26.484.086,45	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-601.587,89
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.769.499,98
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	928.892,98	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	615.779,16	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**31.506.039,80**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Anteilklasse: Concentra A (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	255.253.952,15	14,64
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	130.461,73	0,01
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-252.254.430,39	-14,47
III. Gesamtausschüttung	**3.129.983,49**	**0,18**
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	3.129.983,49	0,18

Umlaufende Anteile per 31.12.2019: Stück 17.436.263

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Concentra IT (EUR)

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR*)
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	224.827,84	15,28
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	0,00	0,00
II. Wiederanlage	**224.827,84**	**15,28**

Umlaufende Anteile per 31.12.2019: Stück 14.710

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anteilklasse: Concentra P (EUR)

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	304.288,62	167,62
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	19.941,05	10,98
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-300.571,84	-165,57
III. Gesamtausschüttung	**23.657,83**	**13,03**
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	23.657,83	13,03

Umlaufende Anteile per 31.12.2019: Stück 1.815

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Anhang

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von §16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war/en die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklasse/n aufgelegt.

Anteil-klasse	Wäh-rung	Pauschal-vergütung in % p.a.		Ausgabeauf-schlag in %		Rücknahme-abschlag in %	Mindestanlage-summe	Ertragsver-wendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	1,80	1,80	5,00	5,00	--	--	ausschüttend
IT	EUR	0,95	0,95	--	--	--	4.000.000 EUR	thesaurierend
P	EUR	0,95	0,95	--	--	--	3.000.000 EUR	ausschüttend

Darüber hinaus erhält die Gesellschaft für die Verwaltung des Sondervermögens aus dem Sondervermögen eine erfolgsbezogene Vergütung gemäß Verkaufsprospekt.

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatefreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:	
kleinster potenzieller Risikobetrag	6,79 %
größter potenzieller Risikobetrag	7,72 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,29 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 %
effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019	97,82 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens	DAX

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren

Concentra -A-	-
Concentra -IT-	-
Concentra -P-	-

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:	-

Sonstige Angaben

Anteilwert	
Concentra -A-	123,83 EUR
Concentra -IT-	2.141,81 EUR
Concentra -P-	1.421,87 EUR
Umlaufende Anteile	
Concentra -A-	17.436.262,530
Concentra -IT-	14.709,991
Concentra -P-	1.815,380

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 99,13% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 0,87% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (TER)*)	
Concentra -A-	1,80 %
Concentra -IT-	0,96 %
Concentra -P-	0,95 %
Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.	
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
Concentra -A-	-
Concentra -IT-	-
Concentra -P-	-
An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	
Concentra -A-	35.299.886,94 EUR
Concentra -IT-	287.440,26 EUR
Concentra -P-	22.057,05 EUR
Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu.	
Concentra -A-	
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.	
Concentra -IT-	
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.	
Concentra -P-	
Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.	
Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	-
AGIF-A.German Sm.+ Micro Cap Inhaber-Anteile Acc.	0,45 % p.a.
All.UK+EO IF-A.Contin.European Reg.Acc.Units Cl.S	0,45 % p.a.

*) Durch Kalkulation mit dem durchschnittlichen NAV können geringfügige Rundungsdifferenzen zur Pauschalvergütung entstanden sein.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge			
Concentra -A-	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	4.338,93
Concentra -IT-	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	64,89
Concentra -P-	Nicht abgerufene Gewinnanteile aus effektiven Stücken	EUR	4,97
Sonstige Aufwendungen			
Concentra -A-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-7.101,06
Concentra -IT-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-103,14
Concentra -P-	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-8,36

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt	
Concentra -A-	157.527,92 EUR
Concentra -IT-	1.266,87 EUR
Concentra -P-	134,93 EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten Vergütungszahlen für Mitarbeiter der Allianz Global Investors GmbH gegliedert in fixe und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

AllianzGI GmbH, Vergütung 2019

alle Werte in EUR
tatsächlich gezahlte Vergütung (cash-flow 2019)

Anzahl Mitarbeiter 1.707

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	163.646.905	8.839.907	1.718.951	1.294.426	488.352	5.338.178
Variable Vergütung	122.615.429	23.341.018	3.821.074	4.708.477	420.897	14.390.570
Gesamtvergütung	286.262.334	32.180.925	5.540.025	6.002.903	909.249	19.728.748

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden. Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Festlegung der Vergütung

AllianzGI unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden, wobei ein Mitglied ein Mitarbeitervertreter sein sollte.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft unter den Anforderungen der OGAW und AIFM-Richtlinie. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch deren Zweigniederlassungen.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftige deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von AllianzGI verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, orientieren sich quantitative Indikatoren an einer nachhaltigen Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an der Benchmark des Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner von der Kontrollfunktion überwachten Bereiche gekoppelt.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisation Diagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofils beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleistung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über die eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Concentra

Frankfurt am Main, den 08. April 2020

Allianz Global Investors GmbH

_____

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Concentra – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Allianz Global Investors GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft") unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht"– ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 08. April 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sonja Panter	ppa. Stefan Gass
Wirtschaftsprüferin	Wirtschaftsprüfer

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Wertentwicklung des Concentra A (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex DAX
		%	%
1 Jahr	31.12.2018 - 31.12.2019	27,29	25,55
2 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2019	-2,24	2,60
3 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2019	16,06	16,02
4 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2019	15,93	22,75
5 Jahre	31.12.2014 - 31.12.2019	37,87	34,56
10 Jahre	31.12.2009 - 31.12.2019	149,19	122,62

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Concentra IT (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex DAX
		%	%
1 Jahr	31.12.2018 - 31.12.2019	28,30	25,55
2 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2019	-0,30	2,60
3 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2019	19,78	16,02
4 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2019	19,99	22,75
5 Jahre	31.12.2014 - 31.12.2019	45,57	34,56
Seit Auflegung	23.03.2012 - 31.12.2019	119,88	91,22

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt). Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Wertentwicklung des Concentra P (EUR)

		Fonds	Vergleichsindex DAX
		%	%
1 Jahr	31.12.2018 - 31.12.2019	28,38	25,55
2 Jahre	31.12.2017 - 31.12.2019	-0,23	2,60
3 Jahre	31.12.2016 - 31.12.2019	19,89	16,02
4 Jahre	31.12.2015 - 31.12.2019	20,06	22,75
5 Jahre	31.12.2014 - 31.12.2019	45,64	34,56
Seit Auflegung	21.02.2014 - 31.12.2019	51,55	37,82

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird. Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Unterverwahrung (nicht durch das Testat erfasst)

Die Verwahrstelle hat die Verwahraufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Ägypten	Citibank N.A.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	Deutsche Bank AG, Niederlande
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Chile	Itaú CorpBanca S.A.
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank Corporation
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Kopenhagen)
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Eswatini (vorher Swasiland)	Standard Bank Eswatini Limited
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden (handelt durch ihre Zweigniederlassung in Helsinki) Nordea Bank AB (publ), Schweden
Frankreich	Deutsche Bank AG, Niederlande
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Limited
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Hongkong	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited
Indien	Deutsche Bank AG Citibank N.A.
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Grossbritanien
Island	Landsbankinn hf.
Israel	Bank Hapoalim B.M.
Italien	Deutsche Bank S.p.A.

Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Limited
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlasung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna Banka Zagreb d.d. Zagrebacka Banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB banka
Litauen	AB SEB bankas
Malawi	Standard Bank PLC
Malaysia	Standard Chartered Bank (Malaysia) Berhad Deutsche Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Marokko	Citibank Maghreb S.A.
Mauritius	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	Deutsche Bank AG
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ), Schweden Nordea Bank Abp, Finnland (handelt durch ihre Zweigniederlassung, Nordea Bank Abp, filial i Norge)
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A.
Philippinen	Deutsche Bank AG
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d.
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc.
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Saudi British Bank
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken AB (publ)
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse (Switzerland) Limited
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Serbien	UniCredit Bank Serbia JSC

Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Taiwan	Deutsche Bank AG Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A., Abidjan, Elfenbeinküste
Tschechische Republik	Československá obchodnì banka, a.s. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques
Türkei	Citibank A.Ş. Deutsche Bank A.Ş.
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	JSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc Magyarországi Fióktelepe
Uruguay	Banco Itaú Uruguay S.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	HSBC Bank (Vietnam) Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)
Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main

Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Gesellschafter

Allianz Asset Management GmbH
München

Aufsichtsrat

Alexandra Auer
Business Division Head
Asset Management and US Life Insurance
Allianz Asset Management GmbH
München

Stefan Baumjohann
Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

Giacomo Campora
CEO Allianz Bank
Financial Advisors S.p.A.
Mailand

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

Laure Poussin
Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Succursale Française
Paris

Renate Wagner
Regional CFO and Head of Life, Asia Pacific
Singapur

Geschäftsführung

Tobias C. Pross (Vorsitzender)

William Lucken

Ingo Mainert

Dr. Thomas Schindler

Dr. Wolfram Peters

Karen Prooth

Petra Trautschold

Birte Trenkner

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Strasse 59
80333 München

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof
State Street Bank Luxembourg S.C.A.
49, Avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Allianz Investmentbank AG
Hietzinger Kai 101–105
A-1130 Wien

Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den Abgabebehörden in der Republik Österreich

Gegenüber den Abgabebehörden ist als inländischer Vertreter zum Nachweis der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von § 186 Abs. 2 Z. 2 InvFG das folgende Kreditinstitut bestellt:

Allianz Investmentbank AG
Hietzinger Kai 101–105
A-1130 Wien

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand: 31. Dezember 2019

Sie erreichen uns auch über Internet: https://de.allianzgi.com

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)
Hinweis für Anleger in der Republik Österreich

Der öffentliche Vertrieb der Anteile des Fonds Concentra in der Republik Österreich wurde bei der Finanzmarktaufsicht (Wien) gemäß § 140 InvFG angezeigt. Die Allianz Investmentbank AG fungiert als Zahl- und Informationsstelle in Österreich gemäß § 141 Abs. 1 InvFG. Rücknahmeaufträge für Anteile des vorgenannten Fonds können bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle eingereicht werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für Anleger kostenlos erhältlich wie z. B. der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, die Jahres- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Informationen für Anleger sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Dem Investor wird empfohlen, sich vor dem Kauf von Anteilen des Fonds zu vergewissern, ob für die jeweilige Anteilklasse die steuerlich notwendigen Ertragsdaten über die Österreichische Kontrollbank AG veröffentlicht werden.

Allianz Global Investors GmbH

Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.com
https://de.allianzgi.com